

24. September 2011



15.

Koblenzer
AIDS/
Hepatitis
Forum

GEMEINSCHAFTS
KLINIKUM
KOBLENZ-MAYEN
KEMPERHOF KOBLENZ



15.

Koblenzer AIDS/ Hepatitis Forum

Manche aktuellen Infektionserkrankungen wie EHEC oder die neue Grippe haben uns schlagartig unsere Vulnerabilität Viren und Bakterien gegenüber deutlich werden lassen und die Bedeutung einer Infektiologie als Teilgebiet der Medizin aufgezeigt. Verglichen mit diesen neuen Herausforderungen haben HIV und AIDS mit mehr als 500 Todesfällen und 3000 Neudiagnosen in Deutschland eine weit höhere epidemiologische Bedeutung, global gesehen sind sie zusammen mit Hepatitis weiter die führenden medizinischen und gesellschaftlichen Aufgaben unserer Zeit. Genau 30 Jahre nach der Erstbeschreibung des Virus soll das Koblenzer AIDS- und Hepatitis-Forum 2011 neueste Forschungsergebnisse für die Region Mittelrhein und Rheinland-Pfalz verfügbar machen.

Im Bereich der Hepatitis C wird mit der Zulassung neuer Substanzen eine neue Ära eingeleitet, die in den nächsten Jahren vielleicht vergleichbar der Therapie der HIV-Infektion eine Epoche der direkt antiviralen Therapie einläuten wird. Damit wird neben HIV und Hepatitis B die nächste große Infektionserkrankung einer verbesserten und direkt wirksamen Therapie zugänglich, dabei sind kritische Überlegungen zum Einsatz neuer Substanzen unter Resistenzgesichtspunkten angebracht.

Betroffene leiden bei allem medizinischen Fortschritt weiter an Diskriminierung und gesellschaftlicher Ausgrenzung durch unreflektierte Infektionsängste, z.B. im beruflichen Kontext oder auch im Gesundheitswesen.

30 Jahre Umgang mit HIV und AIDS stellen aber auch neue Herausforderungen an Prävention, Safer Sex und Public Health, denen wir uns in Rheinland Pfalz stellen müssen.

Das diesjährige infektiologische Forum richtet sich erneut gleichermaßen an medizinische Berufsgruppen, Pädagogen, im Suchtbereich und Strafvollzug Arbeitende, von HIV und Hepatitis Betroffene und in der Prävention/Testberatung und Jugendarbeit Tätige sowie die Mitarbeiter im öffentlichen Gesundheitsdienst. Zum 15. Mal lädt der Arbeitskreis AIDS alle Interessierten ein, sich über aktuelle Themen rund um HIV, AIDS und Hepatitis zu informieren!

Für die Veranstalter:


Heidi Hoeboer


Ansgar Rieke

Die Veranstaltung ist mit **6 Fortbildungspunkten bei der Ärztekammer** akkreditiert. Vom Pädagogischen Landesinstitut Rheinland-Pfalz ist die Veranstaltung als der Lehrerfortbildung besonders dienend anerkannt.



Rückfragen an die Mitglieder des Arbeitskreises und:

Immunologische Ambulanz
Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen
Kemperhof Koblenz
Dr. Ansgar Rieke
Koblenzer Str. 115-155 · 56065 Koblenz

Sekretariat: Eva-Maria Ludwig
Telefon 0261_499 26 91
Telefax 0261_499 26 90

ansgar.riek@gemeinschaftsklinikum.de
www.gemeinschaftsklinikum.de

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich,
eine Teilnahmegebühr entsteht nicht.**

Schirmherrschaft

Malu Dreyer

Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und
Demografie

Prof. Dr. Hofmann-Göttig

Oberbürgermeister der Stadt Koblenz

Kinderbetreuung

vor Ort während der gesamten Veranstaltung durch
Nadine Matthey



Der Arbeitskreis AIDS Rheinland-Pfalz Nord

9.00 Uhr

Plenum

Begrüßung und Eröffnung

Prof. Dr. Hofmann-Göttig
Oberbürgermeister der Stadt Koblenz

9.15 Uhr

HIV und AIDS 2011

Epidemiologie, Virologie und Therapie im Überblick
Ref.: Ansgar Rieke, Koblenz

10.15 Uhr

Plenum

Virale Hepatitis, Stand 2011

Aktuelle Therapiemöglichkeiten und Individualisierung
der Therapie
Ref.: Ulrich Spengler, Bonn
Mod.: Ulrich Keller, Koblenz

10.15 Uhr

Elternschule, Untergeschoss

HIV und Frauen

Ein Seminar für betroffene Frauen zu spezifischen Fragen
Ref.: Doris Reichelt, Münster
Mod.: Uschi Mogendorf, Lahnstein

11.15 Uhr

Plenum

HIV- und Hepatitis-Infektion und Suchterkrankung

Die Therapie unter den Bedingungen einer Suchterkrankung,
insbesondere bei intravenösem Drogenkonsum
Ref.: Konrad Isernhagen, Köln
Mod.: Joachim Courtial, Koblenz

12.15 - 13.00 Uhr

13.00 Uhr

Plenum

Stände während der Veranstaltung:

- Industrieausstellung
- Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e. V. Mainz
Monika Kislik, Mainz
- AIDS-Hilfe Koblenz e.V.
Hanna Jones, Koblenz
- Förderverein Immunologische Ambulanz Koblenz e. V.

Titelbild: Arri Rosenthal

Mit freundlicher Unterstützung:

Abbott · Boehringer Ingelheim · Bristol-Myers-Squibb GmbH · Gilead Sciences · Roche Pharma AG
MSD Sharp & Dohme · Janssen-Cilag · ViiV Healthcare

Mittagessen

30 Jahre HIV und AIDS in Deutschland

Was haben wir gelernt für die Herausforderungen einer medizinischen und sozialen Prävention:

Ref.: Rolf Rosenbrock, Berlin

Mod.: Ursula Rieke, Mainz

anschließend offene Podiumsdiskussion:

Gerhard Wermter, AIDS-Hilfe e.V., Koblenz

Wolfgang Wermter, Projekt IWWIT, Koblenz

NN, Betroffener Koblenz

Ansgar Rieke, Koblenz

Mod. Katrin Wolf, Koblenz

Dr. med. Konrad Isernhagen
Gemeinschaftspraxis Gotenring
Gotenring 27 · 50679 Köln
www.gpg-koeln.de
info@gpg-koeln.de

Dr. med. Doris Reichelt
Ambulanz für erworbene Immunschwäche
Klinik für Innere Medizin D
Universitätsklinik Münster
Domagkstraße 5 · 48149 Münster
www.klinikum.uni-muenster.de
doris.reichelt@ukmuenster.de

Prof. Dr. Rolf Rosenbrock
Wissenschaftszentrum Berlin, WZB
Reichpietschufer 50 · 10785 Berlin
www.wzb.eu
rosenbrock@wzb.eu

Dr. med. Ansgar Rieke
Immunologische Ambulanz
Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen
Kemperhof Koblenz
www.gemeinschaftsklinikum.de
ansgar.rieke@gemeinschaftsklinikum.de

Prof. Dr. Ulrich Spengler
Zentrum für Innere Medizin, Universitätsklinikum Bonn
Med. Klinik und Poliklinik I,
Gastroenterologie, Hepatologie, Nephrologie,
Infektiologie
Sigmund-Freud-Straße 25 · 53127 Bonn
www.ukb.uni-bonn.de
Ulrich.spengler@ukb.uni-bonn.de

Gerhard Wermter
AIDS-Hilfe Koblenz e.V.
Stegemannstraße 12 · 56068 Koblenz
gerhard.wermter@koblenz.aidshilfe.de

Wolfgang Wermter
AIDS-Hilfe Koblenz e.V. / IWWIT-Kampagne
Stegemannstraße 12 · 56068 Koblenz
www.iwwit.de
wolf.andy@iwwit.de

Joachim Courtial

Praxis für Suchtmedizin
Markenbildchenweg 16-19 · 56068 Koblenz

Dr. Ulrich Keller

Gemeinschaftspraxis Keller und Grinzoff
Hohenfelderstraße 19 · 56068 Koblenz
www.grinzoffundkeller.de
info@grinzoffundkeller.de

Uschi Mogendorf

Haus Horizont Lahnstein / Caritasverband Koblenz e.V.
Rheinhöhenweg 3 · 56112 Lahnstein
www.rcvkoblenz.caritas.de

Prof. Dr. Ursula Rieke

Infektionsberatungsstelle des Kreisgesundheitsamtes
Westerwald
Kirchstraße 45 · 56410 Montabaur
Ursula.Dr.Rieke@westerwald.de

Katrin Wolf

Chefredaktion TV-Mittelrhein / Vallendar
k.wolf@tv-mittelrhein.com
www.tv-mittelrhein.com

**Präsentation des Arbeitskreises AIDS
Rheinland-Pfalz Nord:****Dr. Petra Anger**

Gesundheitsamt Mayen-Koblenz, Tel.: 0261_9148070

Monika Flick

Gesundheitsamt Bad Marienberg, Tel.: 02661_3017

Heidi Hoeboer

Gesundheitsamt Neuwied, Tel.: 02631_803713

Dorothee Knopp / Helga Pfaff

Gesundheitsamt Bad Ems, Tel.: 02603_972595
und 02603_972586

Heike Lück

Gesundheitsamt Bad Neuenahr/ Ahrweiler
Tel.: 02641_975615

Ingrid Matthey-Blech

Gesundheitsamt Montabaur, Tel.: 02602_124720

Uschi Mogendorf

Haus Horizont, Lahnstein, Tel.: 02621_40504

Christel Roesich

Zentrum für ambulante Suchtkrankenhilfe Koblenz
Tel.: 0261_14991

Harald Wellems

Gesundheitsamt Simmern, Tel.: 06761_82701

Gerhard Wermter

AIDS – Hilfe Koblenz e.V., Tel.: 0261_16699



Veranstalter:

Der Arbeitskreis AIDS Rheinland-Pfalz Nord

in Kooperation mit

- dem Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen
- der Bezirksärztekammer
- der Akademie für Ärztliche Fortbildung in Rheinland-Pfalz
- dem Förderverein Immunologische Ambulanz Koblenz e.V.
- der Landeszentrale für Gesundheitsförderung e.V., Mainz

GEMEINSCHAFTS
KLINIKUM
KOBLENZ-MAYEN
KEMPERHOF KOBLENZ

Gemeinsam
AIDS
stoppen.
Regionaler Arbeitskreis
Rheinland-Pfalz Nord

LZ
G
Landeszentrale
für Gesundheitsförderung
in Rheinland-Pfalz e.V.

sozial
AKTIV
für Rheinland-Pfalz



Veranstaltungsort:

Gemeinschaftsklinikum Koblenz Mayen

Kemperhof Koblenz

Akademisches Lehrkrankenhaus der

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Koblenzer Straße 115-155 · 56065 Koblenz